



Anette Maiburg | flöte  
Filippa Gojo | voice  
Rafael Aguirre | guitar  
Marcelo Rosário | guitar  
Gabriel Rosário | mandoline  
Włodzimierz Gula | double bass  
Roland Peil | percussion

11/14-(5)

**Classica Brasiliana**

Werke von Pixinguinha, Louiz Antônio, Ernesto Nazareth, Paulinho da Viola, Darius Milhaud, Heitor Villa-Lobos u. a.

Anette Maiburg, Flöte  
Filippa Gojo, Gesang  
Rafael Aguirre, Gitarre  
Marcelo Rosário, Gitarre  
Gabriel Rosário, Mandoline  
Włodzimierz Gula, Kontrabass  
Roland Peil, Schlagzeug

1 Hybrid-SACD

**222**<sup>®</sup>  
RECORDING

**MDG 910 1874-6**

UPC-Code:

LC06768



7 60623 18746 4

**Siebenerkette**

Temperamentvoll, klangstark, authentisch: In ihrer „Classica“-Reihe führt die Flötistin Anette Maiburg herausragende Persönlichkeiten der Weltmusik mit klassischen Musikern ersten Ranges zusammen. Diesmal im Mittelpunkt: die Musik Brasiliens. Maßgeblichen Anteil haben die Gitarristen Marcelo und Gabriel Rosário, dazu Rafael Aguirre an der Mandoline und die Sängerin Filippa Gojo, die von Włodzimierz Gula am Bass und dem Perkussionisten Roland Peil unterstützt werden. Die SACD punktet mit 2+2+2-Aufnahmetechnik und bietet das geeignete Spielfeld für eine quirlig-kunstvolle Begegnung.

**Eins zu null**

Fußball und Musik sind die große Leidenschaft Brasiliens. Aber Samba und Bossa Nova sind nicht alles: Portugiesischer Einfluss sorgt für eine oft melancholisch-schwermütige Stimmung, die sich in zauberhaften Texten, in Melodie und Harmonie wiederfindet. Man höre nur einmal den wunderbar-leidenschaftlichen *Danza de Solidão (Tanz der Einsamkeit)*, oder *Barracão de Zinco (Wellblechhütte)*, die dem ärmlichen Leben in den Favelas der großen Städte ein musikalisches Denkmal setzen und unmittelbar unter die Haut gehen.

**Heimspiel**

Natürlich darf Heitor Villa-Lobos nicht fehlen: Der wohl berühmteste Komponist Brasiliens ist mit einem großartig-intimen Prelude für Gitarre vertreten. Dass brasilianische Musik auch europäische Komponisten beeinflusst hat, zeigt *Brasileira* aus der Suite *Scara-*

*mouche* von Darius Milhaud, das in der Bearbeitung für Gitarrenduo ganz nahe der ursprünglichen Samba ist...

**Kantersieg**

*Um a zero (Eins zu null)* steht es in Pinguinhas Spiel mit der zweitgrößten Leidenschaft der Brasilianer – nach der Samba, versteht sich. Klar, dass die mitreißende Musik den Sieg davon trägt! Dass viele der dem Jazz stark verbundenen Kompositionen, wie das aus dem grandiosen Kinoerfolg *Orfeu negro* weltbekannte *Manhã de Carnaval*, inzwischen echte Standards geworden sind, ruft man sich bei „Classica Brasiliana“ nur allzu gern in Erinnerung.

**Classica Cubana**

A. Maiburg, Flöte ; J. Clerch, Gitarre ; P. Amat, Tres  
**MDG 910 1536-6** (Hybrid-SACD)

**Classica Argentina**

F. Beaumont, Alt ; A. Maiburg, Flöte  
J. Clerch, Gitarre ; G. Schiefen, Violoncello  
**MDG 610 1578-2**

**Classica Española**

A. Maiburg, Flöte; A. von Wangenheim, Gitarre, W. Gula, Kontrabass; A. Alarcón, Kastagnetten; J. Lama, Flamenco-Gitarre ; L. Llorente, Cajón, Tinaja; J. G. Brito, Cuatro,  
**MDG 910 1727-6** (Hybrid-SACD)

**Classica Francese**

A. Maiburg, Flöte; A. Cravero, Stimme; E. Ceysson, Harfe; K. Buschinger, Violine; W. X. Zheng, Viola; G. Schiefen, Violoncello; M. Haus, Vibraphon  
**MDG 910 1825-6** (Hybrid-SACD)

